

Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Pfarreibeauftragte: Erika Rauchenstein
erika.rauchenstein@pfarrei-schuebelbach.ch

Telefon 055 440 11 75

Pfarradministrator: Josip Karas
pfarrer@pfarrei-tuggen.ch

Telefon 055 445 11 74

Sekretariat: Marianne Keusch
Telefon 055 440 11 75

Webseite: www.pfarrei-schuebelbach.ch

Montag und Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr

Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach
sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch



Gottesdienstordnung

Januar 2026

1. Donnerstag – Neujahr

10.30 Pfarreigottesdienst

Opfer für Kinderkrebshilfe
Zentralschweiz

4. 2. Sonntag nach Weihnachten

10.30 Pfarreigottesdienst

Musikalische Gestaltung
Kirchenchor Reichenburg
Opfer für Epiphanie

6. Erscheinung des Herrn

10.30 Pfarreigottesdienst

Wasserweihe und Salzsegnung
Für die Haussegnung erhält jeder
Haushalt etwas Weihrauch mit
Kohle oder einen Aufkleber
mit dem Haussegen.
Opfer für die Sternsingeraktion
der Missio

8. Donnerstag

16.30 Gottesdienst im Altersheim

11. Taufe des Herrn

10.30 Familiengottesdienst mit Tauferneuerung der

1. Kommunionkinder
Opfer Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind

18. 2. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Pfarreigottesdienst

Opfer für Haus Zuflucht
Franziskanische
Gassenarbeit

22. Donnerstag

16.30 Gottesdienst im Altersheim

3. Sonntag im Jahreskreis

24. Samstag

19.00 Pfarreigottesdienst

Opfer für Renovationsfonds

Februar 2026

1. 4. Sonntag im Jahreskreis

Darstellung des Herrn

10.30 Pfarreigottesdienst

Kerzenssegnung, Blasiussegen
Segnung des Agatha Brotes
Opfer für Caritas Urschweiz



Stiftmessen im Januar

24. Theresia Ebnöther-Nussbaumer

24. Babette Mächler-Ruoss

Opfer im November



-lichen Dank

1. Friedhof	Fr. 360.95
2. Kath. Gymnasien im Bistum	Fr. 115.45
9. FMG Schübelbach	Fr. 98.15
16. Winterhilfe	Fr. 67.40
23. Theologie Studenten	Fr. 139.75
30. Uni Freiburg	Fr. 98.75

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Treffpunkt:

Dienstag, 13. Januar
11.30 Uhr im Rössli.

Anmeldungen:

bis Montagabend, Telefon 055 440 46 66



Rückblick

Weihnachtspäckliaktion

Schenken macht Freude! Das dies so ist, hat sich bei unserer Weihnachtspäckliaktion auch dieses Jahr wieder gezeigt. Bekannte und unbekannte, junge und etwas ältere Menschen fanden sich nach und nach mit ihren gefüllten Einkaufstaschen am Samstagnachmittag in unserer Kirche ein. Einige haben ihr(e) Weihnachtspäckli selbst eingepackt, andere waren froh um die Hilfe der fleissigen Packerinnen der Frauengemeinschaft Schübelbach. So kamen 67 Päckli zusammen, die armen Menschen im Osten Europas sicher ein bisschen Weihnachtsfreude in ihr karges Leben gebracht haben. Beim gemütlichen Zusammensein mit Kaffee, Glühwein, Kuchen und Guetzi kam es im Pfarrhaus zu angeregten und interessanten Gesprächen.



Herzlichen Dank allen, die sich an dieser wertvollen Aktion über die Kirchengrenzen hinaus beteiligt haben.

Pfarrreiteam und Kirchenrat Schübelbach



Christkönigsgottesdienst mit Vorstellung unserer Firmanden



Mit kurzen Statements haben sich unsere künftigen Firmlinge der Pfarrei vorgestellt. Während der verbleibenden Zeit in diesem Schuljahr, werden sie sich intensiv mit der Frage auseinandersetzen, wofür sie brennen und wie die Flamme des Glaubens in ihren Herzen immer stärker und grösser werden kann.

Dass Adeline Marty und ihre Sängerinnen Feuer und Flamme für die Musik sind haben sie mit dem eindrücklichen Klang ihrer wunderschönen Stimmen bewiesen und unserer Gottesdienstfeier eine besonders stimmungsvolle Note gegeben. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür!

Vielen Dank auch allen Firmlingen und allen, die ihnen gute Gedanken und Gebete mit auf den Weg geben.

Lieben Dank auch an unsere Katechetin Marianne Keusch, die unsere Firmlinge auf ihrem Weg begleitet und allen, die diesen eindrücklichen Gottesdienst mitgestaltet und mitgefeiert haben.

Erika Rauchenstein



1. Advent / Hl. Nikolaus

Der Adventskranz oder das Adventsgesteck mit den vier Kerzen ist aus unserer Adventszeit kaum mehr wegzudenken. Doch es gibt sie erst seit 200 Jahren. Die mittlere Kerze, die eine andere, hellere Farbe hat, zeigt uns den Gaudete Sonntag an. Gaudete heisst «Freut euch». Wir sollen uns freuen, dass wir schon über die Hälfte der Adventszeit geschafft haben und Weihnachten schon sehr nahe ist.



Dieses schöne Symbol der Vorfreude auf Weihnachten haben wir in unserem Familiengottesdienst gesegnet, bevor wir den Hl. Nikolaus willkommen geheissen haben.

Nikolaus ist nicht einfach der «Samichlaus», sondern war ein guter, mächtiger und heiliger Bischof, dem das Wohl der Menschen, besonders der Kinder, sehr am Herzen lag. Im Andenken an die armen Menschen damals beschenkt er uns auch heute noch. Damit macht er uns darauf aufmerksam, dass es die Armut auch heute noch gibt.

Vielen Dank, lieber Nikolaus, für deinen Besuch und deine feinen Geschenke.

Vielen Dank allen, die mit uns diesen Familiengottesdienst gefeiert haben und damit in die Adventszeit eingetaucht sind.

Erika Rauchenstein



Rorate

Jesus ist das Licht und die Liebe Gottes. Auf ihn bereiten wir uns während der Adventszeit vor und freuen uns auf seine Ankunft an Weihnachten. Während dieser Zeit, und über diese Zeit hinaus, wollen wir versuchen, anderen Menschen ein Licht zu sein. Licht ist stärker als Dunkelheit. Das Gute ist stärker als das Böse.

Mit diesen Gedanken haben wir im Schein von unzähligen Kerzen unseren Rorategottesdienst gefeiert.



Im Anschluss durften wir im Restaurant Rössli ein feines Zmorgä genießen.

Vielen Dank allen für das Vorbereiten und Mitfeiern dieses stimmungsvollen Adventsgottesdienstes.

Erika Rauchenstein



Adventskonzert Kinderchor mit Kuchenverkauf



Am Sonntag, 7. Januar durften wir in unserer Pfarrkirche das Adventskonzert des Kinderchors der Musikschule Obermarch unter der Leitung von Irene Bendel erleben. Unterstützt wurden sie dabei vom Donnerweidchor unter der Leitung von Ruedi Sutter und einigen jungen Musiktalenten mit ihren Instrumenten. Die vielen jungen und etwas älteren Stimmen begeisterten die Zuhörer*innen.

Im Anschluss verkauften unsere Minis selbstgebackene Kuchen und schenkten Punsch aus. Der stolze Erlös von Fr. 425.— geht zugunsten der Romreise unserer Minis im März.



Herzlichen Dank allen Kuchenbäcker*innen für die superleckeren Backwaren und allen die mitgeholfen haben.

Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit mit der Musikschule und

danken auch der Musikschnulleiterin Christa Hausmann und ihrem Team ganz herzlich.

Erika Rauchenstein und Pfarreiteam Schübelbach mit Minis



Ausblick



Donnerstag, 1. Januar, Neujahr

Wir begrüßen das Neue Jahr anlässlich unseres Gottesdienstes um 10.30 Uhr und laden sie herzlich zum Mitfeiern ein. Wir stellen uns, unsere Familien und Freunde und alles, was uns im kommenden Jahr an Schönerm und weniger Schönerm erwartet ganz unter den Schutz Gottes.

Pfarrteam Schübelbach

Sonntag, 4. Januar



Die Weihnachtsfesttage sind vorüber und das Neue Jahr auch schon ein paar Tage alt. Doch wir befinden uns immer noch im Weihnachtsfestkreis. Deshalb freuen wir uns auf den Kirchenchor Reichenburg, der mit seinem Gesang die Weihnachtsstimmung in uns nochmals aufleben lässt.

Wir laden sie alle herzlich zu unserer Gottesdienstfeier um 10.30 Uhr ein.

Erika Rauchenstein

Dienstag, 6. Januar, Drei Könige

Etwas verspätet fanden die drei Sterndeuter mit Hilfe ihrer Kenntnisse der Sterne auch noch den Weg zum Jesuskind. Dieses Ereignis feiern wir in unserem Gottesdienst um 10.30

Uhr. Bei ihrem Besuch haben sie das Kind in der Krippe beschenkt und gesegnet und seinen Segen empfangen. Deshalb ist es Brauch, dass auch wir diesen Segen mit nach Hause nehmen. Sie sind herzlich dazu eingeladen, Salz, Wasser, Kreide und Weihrauch zur Segnung mitzubringen, oder sich bei uns mit den Zeichen für die Haussegnung zu bedienen.

Erika Rauchenstein

Sonntag, 11. Januar, Tauferneuerung

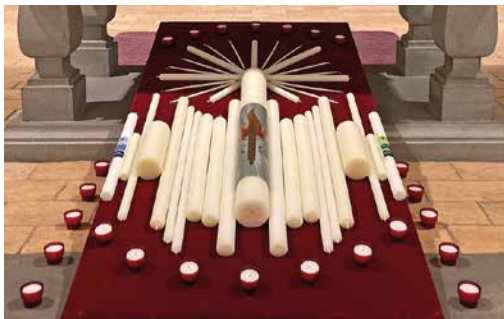


Die Taufe ist das Grundsakrament der Kirche. Die wenigsten von uns erinnern sich an ihre eigene Taufe und damit an die Aufnahme in die Kirche. Deshalb feiern wir zusammen mit unseren Kommunionkindern ihre und unsere Taferneuerung. Für die Kommunionkinder ist diese Gottesdienstfeier der Einstieg in die eigentliche Vorbereitung auf den Empfang der ersten Heiligen Kommunion am Weissen Sonntag. Ihre Taufkerzen werden in unserem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr an der Flamme unserer Osterkerze entzündet. Mit ihnen entzünden wir ihre Herzen neu und hoffen, dass aus der kleinen Flamme ein grosses Feuer für den Glauben und das Vertrauen auf Gott wird.

Auch die Tauffamilien der letzten Jahre sind herzlich eingeladen, mit ihren Kindern diesen Gottesdienst mitzufeiern und die Taufkerzen ihrer Kinder mitzubringen.

Erika Rauchenstein und Josip Karas

Sonntag, 1. Februar, Darstellung des Herrn «Maria Lichtmess» / Hl. Blasius / Hl. Agatha



Eine jüdische Frau galt 40 Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein. Nach Ablauf dieser Zeit musste sie sich einem Reinigungsritual unterziehen. Zudem wurde der erstgeborene Sohn damals als Eigentum Gottes angesehen und musste im Tempel durch ein Geldopfer ausgelöst (dargestellt) werden. Etwas weltlicher ausgedrückt feiern wir Anfang Februar die Rückkehr des Lichtes, dann, wenn die Tage langsam wieder etwas länger werden (Lichtmess). Deshalb ist es Brauch, an diesem Tag Lichtquellen (Kerzen) zu segnen.

Am 3. und am 5. Februar feiern wir jeweils die Gedenktage des Hl. Blasius und der Hl. Agatha. Beide sind für ihren Glauben den Märtyrertod gestorben. Der Hl. Blasius gilt als Schutzpatron gegen (Hals)Krankheiten. Deshalb dürfen wir



im Anschluss an den Gottesdienst den Blasiussegen empfangen.

Die Hl. Agatha gilt als Schutzpatronin der Feuerwehr. Die gesegneten Agathabröttli sind Zeichen unseres Vertrauens darauf, dass unsere Häuser und Höfe auf ihre Fürsprache unter dem Schutz Gottes stehen und deshalb vor Feuer und anderem Unheil bewahrt werden.



Feiern sie mit uns diesen vielschichtigen Gottesdienst und nehmen sie den Segen mit nach Hause.

Erika Rauchenstein und Josip Karas

Aktivitäten der FMG Schübelbach im November



GV der FMG Schübelbach

Am **Freitag, 23. Januar 2026** findet die Generalversammlung der Frauen- und Müttergemeinschaft Schübelbach statt. Wir treffen uns um 18.30 Uhr zum gemeinsamen Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Schübelbach. Anschliessend versammeln wir uns im **Restaurant Rössli in Schübelbach**, wo nach einem feinen Nachtessen die GV abgehalten wird. Auch Neumitglieder sind herzlich willkommen!

Der Vorstand der FMG Schübelbach freut sich über eure Teilnahme an der GV und ein gemütliches Beisammensein.



ISTRIEN - Glaube, Tradition und Kulinarik

Fünf Tage voller Natur,
Spiritualität, Kultur und
mediterraner Genüsse – Pula,
Brijuni, Rovinj, Poreč, Motovun
und Vodnjan!

Reisepreis: 990 €

KONTAKT & ANMELDUNG:

karmen@staywithmartha.com
+385 98 969 0330

Im Pfarrbüro Tuggen unter
pfarrer@pfarrei-tuggen.ch
+4179 764 6976



4.-8.5.2026.
(Montag – Freitag)

WAS ERWARTET SIE?

- Unterkunft in einem luxuriösen 5*Hotel direkt am Meer
- komfortable Busreise
- Rundgang durch die antike Stadt Pula
- Bootsfahrt zu den NP Brijuni – Fotosafari
- zauberhaftes Rovinj und Poreč
- Verkostung istrischer Spitzenweine im Weingut
- Besuch von Vodnjan, Sv. Petar u Šumi, Svetvinčenat und Motovun
- Verkostung von Olivenölen, Käse, istrischem Prosciutto und Würsten

IM PREIS ENTHALTEN:

Busreise, 4 Nächte im 5*Hotel (Superior Zimmer) direkt am Meer, Halbpension (inkl. Mahlzeiten/Verkostungen laut Programm), alle Besichtigungen/Eintritte, lokale Reiseleiter, geistliche Begleitung, deutschsprachige Reisebegleitung, Organisationskosten und Steuern.

Die Mindestanzahl der Teilnehmer beträgt 30 Personen.

Die Anmeldefrist endet am 01.02.2026. Möglichkeit der Ratenzahlung.

Es gelten die AGB der Reiseagentur Marta&Marija j.d.o.o.